

25 Jahren, also bis spät. 1938 durch jährl. Auslos. im Aug. (erstmal 1914) auf 1./11 (zuerst 1914); ab 1914 verstärkte Tilg. oder Totalkünd. mit 6 monat. Frist vorbehalten. Sicherheit: Sicherungshypothek von M. 5 150 000 zur ersten Stelle auf die zu Stettin-Bredow belegenen Liegenschaften von zus. 26 ha 95 a 58 qm Flächenraum. Der Buchwert der mit der Anleiheversicherungs-Hypothek belasteten Liegenschaften in Stettin-Bredow, und zwar Grundstücke, Gebäude, Masch. u. Zubehör, beträgt insgesamt M. 6 149 997, der Schätzungswert übersteigt um ein Mehrfaches den Buchwert. Die Ges. hat sich die Eintrag. einer zweiten Sicherungshypoth. in gleicher Höhe zu gleichem Range mit der ersten Sicherungshypoth. vorbehalten, welche zur Sicherstellung einer erst später auszubegebenden zweiten Reihe von 5000 Stück über je 1000 M. lautenden, zu $4\frac{1}{2}\%$ verzinsl. u. ebenfalls auf den Namen der Berliner Handels-Gesellschaft lautenden Teilschuldverschreib. Nr. 5001—10 000 dienen soll. Zur Erhaltung des Rechts auf Eintragung dieser zweiten Sicherungshypoth. ist eine Vormerkung in den betr. Grundbüchern für die Berl. Handels-Ges. zu Berlin eingetragen worden. Aufgenommen zum Ausbau der Hamburger Niederlassung u. zur Verstärkung der Betriebsmittel. Coup.-Verj.: 4 J. (K.), der Stücke in 30 J. (F.) Zahlst. wie bei Div.-Scheinen. Kurs: Eingeführt in Berlin am 12./2. 1910 zum ersten Kurse von 104%.

Geschäftsjahr: Kalenderjahr. **Gen.-Vers.:** Im II. Quartal in Stettin oder Bredow.

Stimmrecht: Jede Aktie gewährt das Stimmrecht, welches nach Aktienbeträgen ausgeübt wird; Grenze M. 300 000 einschl. Vertretung. Diese Beschränkung des Stimmrechts fällt bei Beschlussfassungen über die Auflösung der Ges., über Fusionen, über Erhöhung des Grundkapitals und Abänderung der Statuten fort.

Gewinn-Verteilung: 5% zum R.-F. vom verbleib. Überschuss bis 4% Div. vom Rest 10% Tant. an A.-R. Überrest-Super-Div. bezw. nach G.-V.-B.

Bilanz am 31. Dez. 1909: Aktiva: Kto d. Aktionäre 3 737 250, Kassa 42 143, Effekten 498 888, Schiffsparte 4500, Debit. 11 381 078, Avale 23 711 795, a) Hamburg: Interims-Kto der Hamburger Niederlassung: Gebäude 5 070 186, Gleisanlagen, Hofpflasterung u. Kanalisation 414 748, Hellinge-Anlagen 1 961 588, Wohlfahrts-Einricht. 88 646, Masch. 1 943 056, elektr. Kraft- u. Lichtenanlagen 1 344 235, Werkzeuge, Utensil., Schwimmdocks, Schmelz- u. Schweissöfen, Gasbeleucht.-Anlagen 3 036 548, Modelle 6026, Organisat.-Kosten, Pachtz. etc. 832 185, b) Stettin-Bredow: Gebäude, Grund u. Boden 4 275 000, Gleisanlagen, Hofpflasterung u. Kanalisation 1, Wohlfahrts-Einricht. 1, Hellinge-Anlagen 800 000, Masch. 200 000, elektr. Kraft- u. Lichtenanlagen 1, Werkzeuge, Utensil., Schwimmdocks, Schmelz- u. Schweissöfen, Gasbeleucht.-Anlagen, Pferde u. Wagen 1 425 000, Modelle 1, fertige u. in Arbeit befindl. Gegenstände 12 001 236, Stangenisen, Eisenbleche, Gusseisen, Metalle, Hölzer, Brenn- u. Baumaterial 2 974 642. — Passiva: A.-K. 15 000 000, Agio-Aktien-Emiss. 1909 2 777 466, R.-F. 2 700 000, Garantie-F. 2 000 000, Bau-Res.-F. 2 000 000 (Rückl. 10 052), Assek.-F. 375 000 (Rückl. 75 000), Unterst.-F. 400 000 (Rückl. 50 000), Ausstell.-u. Versuchs-Kto 57 029 (Rückl. 55 000), Dotations-Kto 7961 (Rückl. 7716), Talonsteuer-Res. 12 500 (Rückl. 12 500), Kredit. einschl. Anzahl. 25 412 816, Avale 23 711 795, Tant. 88 888, Div. 1 200 000, do. unerhob. 5304, Sa. M. 75 748 761.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Abschreib. 1 599 114, Effekten 682, Interims-Kto der Hamburger Niederlassung 248 191, Gewinn 1 499 158. — Kredit: Zs. 468 244, verfall. Div. 560, Schiffsparte-Intraden-Kto 750, Fabrikat.-Gewinn 2 877 591, Sa. M. 3 347 146.

Kurs: Aktien Ende 1887—99: 82.50, 173.75, 159.75, 107.50, 114.50, 113.10, 107.75, 124.75, 135, 168.70, 187.50, 226, 257.80%; Prior.-Aktien Ende 1889—99: 159, 120, 126.50, 129, 134.25, 140.75, 147.50, 169.70, 187.25, 225.50, 258.50%. Notiert in Berlin, Stettin. Ab 28./7. 1900 Notierung der St.-Prior.-Aktien eingestellt. Die neuen St.-Aktien Lit. B Nr. 14 601—16 600, sowie die umgewandelten St.-Aktien Nr. 5001—9000 (sämtl. gleichber.) wurden 12./7. 1900 zur Notiz an der Berliner Börse zugel. Kurs Ende 1900—1909: 211, 197, 216, 225.90, 300, 315.40, 277.25, 241.75, 239, 238.30%.

Dividenden: St.-Aktien 1886—99: 0, 6, 6, 0, 8, 9, 9, $7\frac{1}{2}$, 6, 6, 6, 10, 14, 12%; Prior.-Aktien do.: 5 (nachgez. 1887), 6, 6, 5, 8, 9, 9, $7\frac{1}{2}$, 6, 6, 6, 10, 14, 12%; gleichart. Aktien 1900—1909: 14, 14, 14, 14, 14, 14, 14, 12, 12%. Coup.-Verj.: 4 J. (K.).

Direktion: Ing. Geh. Baurat Rob. Zimmermann, Ing. Geh. Baurat Just. Flohr, Kaufm. P. Stahl, Stettin; Ing. Dr. phil. G. Bauer, Ing. L. Schwartz, Ing. Gust. Fliege, Kaufm. Frz. Wallwitz.

Aufsichtsrat: (5—11) Vors. Geh. Komm.-Rat Rud. Abel, Stettin; Stellv. Bankier Karl Fürstenberg, Geh. Komm.-Rat Fr. Lenz, Geh. Baurat Dr. Ing. Emil Rathenau, Admiral Friedr. v. Hollmann Exz., Bankier Dr. Paul v. Schwabach, Berlin; Komm.-Rat Dr. Ing. H. J. Stahl, Düsseldorf; Gen.-Dir. A. Ballin, Rich. C. Krogmann, Hamburg; Konsul Wilh. Kunstmann, Gen.-Konsul Georg Manasse.

Prokuristen: Kaufm. K. Trappen, Kaufm. L. Erler, Ing. Otto Böning, Ing. Ernst Lindner, Ing. C. Paulus,

Zahlstellen: Ges.-Kasse; Berlin: Berl. Handels-Ges., S. Bleichröder, Delbrück Leo & Co.; Stettin: Wm. Schlutow. *

Bremer Vulkan, Schiffbau u. Maschinenfabrik in Vegesack.

Gegründet 23./10. 1893; eingetr. 11./12. 1893. Domizil bis 1898 in Grohn bei Vegesack. Letzte Statutänd. 14./2. bezw. 11./8. 1900, 27./2. 1902, 14./3. 1903 u. 11./11. 1905.

Zweck: Neubau u. Reparatur von Schiffen, Fahrzeugen, Masch. u. Masch.-Teilen aller Art, Anlage von Werften, Kesselschmieden, Eisen- u. Metallgiessereien, Schiffahrtsbetrieb. Die Ges. übernahm von der Firma Joh. Lange in Grohn deren Etablissements für M. 225 000,